



HANS THOMA

Bilder und Bekenntnisse

Herausgegeben von Otto Fischer, Direktor der Staatlichen Gemäldegalerie in Stuttgart

Literarische Beilage der Königsberger Allgemeinen Zeitung vom 24. April 1925:

Den 56 Tafeln, die in vorzüglicher Auswahl dem Streben und der hohen Kunst des Meisters gerecht werden, geht ein längerer Textteil voraus. Aus den Schriften Hans Thomas selbst ist er in kluger Weise von dem Herausgeber zu-

sammengestellt und berufen, in die Seele des großen deutschen Künstlers einzuführen. Die Hauptsache bleibt bei der vorliegenden Publikation aber doch der schöne Bilder- teil. Trotzdem die einzelnen Werke nicht farbig reproduziert sind,

geben sie eine rechte Vorstellung von der Thomaschen Kunst überhaupt. Im Augenblick gibt es keine Veröffentlichung über Hans Thoma, die besser und verständnisvoller in sein Schaffen einführen könnte.

Quart. 58 Seiten Text, 56 Tafeln, auf Kunstdruckpapier. Kartoniert M. 5.—, in Leinen M. 7.50

STRECKER & SCHRÖDER
STUTT GART



Bedingungen: Bestellzettel